

Waldbrand-Chaos in Thþringen: Bayreuther Feuerwehr im Dauereinsatz!

Einsatzkräfte aus Bayreuth kæmpfen gegen groæe Waldbrænde in Thþringen. Herausforderungen bestehen durch schwierige Topografie und Wind.



Saalfelder Høhe, Thþringen, Deutschland - In der idyllischen Region Saalfelder Høhe in Thþringen kæmpft die Feuerwehr derzeit gegen einen der grøåten Waldbrænde der letzten Jahrzehnte. Trotz intensivster Bemþhungen ist das Feuer noch nicht vollstændig unter Kontrolle, doch die Einsatzkräfte haben mit vereinten Kræften eine weitere Ausbreitung erfolgreich verhindern kønnen. Wie auf der Webseite des [Kreisfeuerwehrverband Bayreuth](#) berichtet wird, wurden vier Zþge des Bayreuther Kontingents in die Einsatzstruktur integriert und gehen mit vollem Einsatz gegen die Flammen vor.

Die mutigen Feuerwehrleute haben mehrere Herausforderungen zu meistern: Sie sind mit handwerklichem Geschick beim

Ablöschen von Glutnestern und Spotbränden gefordert, während sie gleichzeitig Tanklöschfahrzeuge und Abrollbehälter betreiben. Ein weiteres Augenmerk liegt auf dem Pendelverkehr von Wasser, um die gefährdeten Gebiete stetig zu versorgen. Besonders in den schwer zugänglichen Geländeteilen kommt der innovative Löschroboter Wolf R1 zum Einsatz. Jedoch lässt die schwierige Topografie in Kombination mit anhaltendem Wind die Einsätze nicht leichter werden. Immer wieder entzünden sich Glutnester, teils tief im Erdreich, und stellen eine ständige Bedrohung dar.

Diverse Einheiten im Einsatz

An diesem denkwürdigen Tag sind zahlreiche Feuerwehren aus dem Landkreis Bayreuth beteiligt, darunter die Wehren aus Altenplos, Bad Berneck und Pegnitz, um nur einige zu nennen. Gemeinsam verfolgen sie das Ziel, die Flammen schnellstmöglich unter Kontrolle zu bringen. Besonders erwähnenswert ist die Alarmierung der Flughelfergruppe Bayreuth sowie der Polizeihubschrauberstaffel Bayern, die am frühen Morgen des 5. Juli in das Schadensgebiet geschickt wurden. Die Flughelfergruppe hat sich bereits um 6:00 Uhr zur Abfahrt getroffen und erwartet die Ankunft der Hubschrauber um 8:00 Uhr.

Um die Einsatzkräfte bestmöglich zu unterstützen, hat die Verpflegungseinheit des BRK Hollfeld die Verantwortung übernommen, die Feuerwehrlaute mit Essen, Getränken und Unterkünften zu versorgen. Die ersten Einsatzstunden waren bis in den Abend hinein geprägt von unermüdlicher Arbeit, und erst gegen 22:30 Uhr konnten die Feuerwehrlaute kurz zur Ruhe kommen, um am nächsten Morgen um 7:00 Uhr erneut in die Einsatzabschnitte zu gehen.

Herausforderungen bei der Brandbekämpfung

Wie die Berichterstattung des **BR** verdeutlicht, sind große Waldbrände in Deutschland ein neuartiges Phänomen und stellen die Einsatzkräfte vor besondere Herausforderungen. Die oft unzugänglichen und bergigen Gelände sowie Gefahren durch möglicherweise im Boden verbliebene Munitionsreste erschweren die Löscharbeiten erheblich. Luftgestützte Löschmethoden erweisen sich oft als einzige Möglichkeit zur Bekämpfung von Bränden. In anderen europäischen Ländern wie Spanien und Italien sind spezialisierte Löschflugzeuge im Einsatz, während in Deutschland Hubschrauber der Bundeswehr und Bundespolizei die Hauptrolle übernehmen. Die Luftangriffe sind dabei nicht ohne Risiko, denn schlechte Sicht und wechselnde Wetterbedingungen stellen hohe Anforderungen an die Piloten.

Besonders in Bayern wird zunehmend Wert auf die Ausbildung der Feuerwehrleute als Flughelfer gelegt, um die Zusammenarbeit zwischen den Hubschrauberpiloten und den Einsatzkräften am Boden zu optimieren. Wie **Waldwissen** anmerkt, fehlt es in Deutschland an Erfahrung und Wissen im Umgang mit Vegetationsbränden, weshalb hier ein großer Bedarf an Schulungen und Wissensaustausch besteht. Es zeigt sich auch, dass die öffentliche Wahrnehmung oft stark mit der Luftbekämpfung verbunden ist. Ein Umdenken in Bezug auf Strategien und technologische Investitionen sei daher vonnöten.

In dieser schwierigen Situation gilt unser aller Dank den unermüdlichen Kräften, die sich mit vollem Engagement für den Schutz unserer Wälder und deren Tier- und Pflanzenwelt einsetzen. Ihr Einsatz, oft weit über die persönlichen Grenzen hinausgehend, ist ein lebendiges Zeugnis für das gemeinnützige Wirken der Feuerwehr.

Details	
Ort	Saalfelder Höhe, Thüringen, Deutschland
Quellen	• www.kfv-bayreuth.de • www.br.de

Besuchen Sie uns auf: nag-bayern.de